



SHV-Winteraktion: Politiker in der Praxis

Erschienen am 24.02.2025

Alea iacta est: Die Bundestagswahl ist entschieden, auch wenn die Regierungsbildung gerade erst beginnt. Um bereits vor der Wahl auf die Anliegen der Heilmittelerbringer zu aufmerksam zu machen, trafen sich Praxisinhaber bundesweit mit den Bundestagskandidaten ihrer Wahlkreise im Rahmen der SHV-Winteraktion. Gleich dreimal öffnete IFK-Regionalausschussvorsitzende Doris Keller Politikern die Tür ihrer Praxis in Wuppertal und führte ausführliche Gespräche über den Zustand der Branche.

Mit Ingo Schäfer (MdB, SPD) vertiefte sie ein Gespräch über die Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung. Auch über die Vorteile einer Beteiligung der Heilmittelerbringer beim Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA), dem wichtigsten Selbstverwaltungsgremium im Gesundheitswesen, informierte Keller. Praktisch ging es zu beim Besuch von Jürgen Hardt (MdB, CDU), dem Keller an ihrer praxiseigenen Kletterwand physiotherapeutische Übungsmöglichkeiten zeigte. Keller erörterte die Dringlichkeit der Berufsgesetzreform und betonte die Wichtigkeit der Akademisierung. Auch Petra Kuhlendahl (Bündnis 90/Die Grünen) war zu Gast in Kellers Praxis und besprach mit ihr die Themen Digitalisierung, Bürokratieabbau und Berufsgesetz. Kuhlendahl war sehr interessiert und betonte die Unterstützung der Heilmittelerbringer in diesen Punkten.

Lesen Sie [hier](#) weitere Meldungen zur SHV-Winteraktion.

Bild: Jürgen Hardt und Doris Keller / Petra Kuhlendahl und Doris Keller